

Europäischer Transparenz Kodex
für Nachhaltigkeitsfonds Version 4.0
**Deka EURO STOXX 50[®] ESG
UCITS ETF**



Inhalt.

	Seite
Europäischer Transparenz Kodex	4
1. Liste der vom Kodex erfassten Fonds	6
2. Allgemeine Informationen zur Fondsgesellschaft	7
2.1. Wie lautet der Name der Fondsgesellschaft, welche den/die Fonds verwaltet, für den/die dieser Kodex gilt?	7
2.2. Was ist der Track-Record und welche Prinzipien verfolgt die Fondsgesellschaft bei der Integration von SRI in den Anlageprozess?	7
2.3. Wie hat das Unternehmen seinen nachhaltigen Anlageprozess festgelegt und formalisiert?	8
2.4. Wie werden ESG-Risiken und ESG-Chancen – auch im Zusammenhang mit dem Klimawandel – vom Unternehmen verstanden/berücksichtigt?	9
2.5. Wie viele Mitarbeiter innerhalb der Fondsgesellschaft sind in den Nachhaltigen Investment Prozess involviert?	9
2.6. In welchen RI-Initiativen ist die Fondsgesellschaft beteiligt?	9
2.7. Wie hoch ist die Gesamtsumme der nachhaltig und verantwortlich verwalteten Vermögenswerte (AuM)?	10
3. Allgemeine Informationen zu den SRI-Fonds, für die der Kodex ausgefüllt wird	12
3.1. Was versucht dieser Fonds durch die Berücksichtigung von ESG-Strategien und Kriterien zu erreichen?	13
3.2. Welche internen und externen Ressourcen werden genutzt, um das ESG-Research durchzuführen?	13
3.3. Welche Prinzipien und ESG-Strategien und Kriterien werden angewendet?	13
3.4. Welche Prinzipien und Kriterien werden in Bezug auf den Klimawandel für den/die Fonds berücksichtigt?	14
3.5. Wie sieht Ihre ESG-Analyse und Evaluierungs-Methodik aus (wie ist das Investmentuniversum aufgebaut, wie das Rating-System etc.)?	14
3.6. Wie häufig wird die ESG-Bewertung der Emittenten überprüft? Wie werden Kontroversen gemanagt?	15
4. Der Investment-Prozess	15
4.1. Wie werden ESG-Strategien und Kriterien bei der Festlegung des Anlageuniversums berücksichtigt?	15
4.2. Wie werden Kriterien in Bezug auf den Klimawandel bei der Festlegung des Anlageuniversums berücksichtigt?	15
4.3. Wie werden die Emittenten bewertet, die im Portfolio enthalten sind, für die aber keine ESG-Analyse vorliegt (ohne Investmentfonds)?	15
4.4. Wurden an der ESG-Bewertung oder dem Anlageprozess in den letzten 12 Monaten Änderungen vorgenommen?	16

Inhalt.

4.5.	Wurde ein Teil der/des Fonds in nicht notierte Unternehmen investiert, die starke soziale Ziele verfolgen (Impact Investing)?	16
4.6.	Beteiligen sich die Fonds an Wertpapierleihgeschäften?	16
4.7.	Macht der Fonds Gebrauch von Derivaten?	16
4.8.	Investiert der Fonds in Investmentfonds?	16
5.	ESG-Kontrolle	16
5.1.	Welche internen und externen Verfahren werden angewandt, die sicherstellen, dass das Portfolio die in Abschnitt 4 dieses Kodex definierten ESG-Kriterien erfüllt?	16
6.	Wirkungsmessung und ESG-Berichterstattung	17
6.1.	Wie wird die ESG-Qualität der Fonds bewertet?	17
6.2.	Welche Indikatoren werden für die ESG-Bewertung der Fonds herangezogen?	17
	https://www.morningstar.com/content/dam/marketing/shared/research/methodology/744156_Morningstar_Sustainability_Rating_for_Funds_Methodology.pdf	17
6.3.	Wie werden Anleger über das Nachhaltigkeitsmanagement des/der Fonds informiert?	17
6.4.	Veröffentlicht der Fondsanbieter die Ergebnisse seiner Stimmrechtsausübungs- und Engagement-Politik?	17

Europäischer Transparenz Kodex für Nachhaltigkeitsfonds Version 4.0 **Deka EURO STOXX 50[®] ESG UCITS ETF**

Europäischer Transparenz Kodex

Der Europäische Transparenz Kodex gilt für Nachhaltigkeitsfonds, die in Europa zum Vertrieb zugelassen sind und deckt zahlreiche Assetklassen ab, etwa Aktien und Anleihen. Alle Informationen zum Europäischen Transparenz Kodex für Nachhaltigkeitsfonds finden Sie unter www.eurosif.org und für Deutschland, Österreich und die Schweiz unter www.forum-ng.org. Den Kodex ergänzt ein Begleitdokument, das Fondsmanager beim Ausfüllen des Transparenz Kodex unterstützt. Die aktuelle Fassung des Kodex wurde vom Eurosif-Vorstand am **19. Februar 2018** genehmigt.

Neuerungen

Im Jahr 2017 wurde der Kodex überarbeitet, um aktuelle Entwicklungen auf dem Europäischen Markt für Nachhaltige Geldanlagen besser widerzuspiegeln. Der Transparenz Kodex wurde von einer Arbeitsgruppe nach den neuesten Entwicklungen der Branche auf europäischer und internationaler Ebene aktualisiert.

Unterzeichner des Kodex berücksichtigen nun Empfehlungen der Task Force on Climate-related Financial Disclosures (TCFD), des Artikel 173 der französischen TECV Verordnung und des Abschlussberichts der High-Level Group of Experts on Sustainable Finance (HLEG). Fragen in direkter Anlehnung an zuvor genannte Gesetze und Empfehlungen werden im Kodex durch Fußnoten markiert.

Der Kodex basiert auf zwei grundlegenden Motiven

1. Die Möglichkeit, den Nachhaltigkeitsansatz von nachhaltigen Publikumsfonds Anlegern und anderen Stakeholdern leicht verständlich und vergleichbar zur Verfügung zu stellen.
2. Proaktiv Initiativen zu stärken, die zur Entwicklung und Förderung von Nachhaltigkeitsfonds beitragen, indem ein gemeinsames Rahmenwerk für Best-Practice-Ansätze im Bereich Transparenz geschaffen wird.

Leitprinzipien

Unterzeichner des Kodex sollen offen und ehrlich sein und genaue, angemessene und aktuelle Informationen veröffentlichen, um den Stakeholdern, der breiten Öffentlichkeit und insbesondere den Anlegern zu ermöglichen, die ESG¹ – Strategien eines Fonds und deren Umsetzung zu verstehen.

Die Unterzeichner des Transparenz Kodex verpflichten sich auf folgende Prinzipien:

- Die Reihenfolge und der genaue Wortlaut der Fragen sollen beachtet werden.
- Antworten sollen informativ und klar formuliert sein. Grundsätzlich sollen die erforderlichen Informationen (Instrumente und Methoden) so detailliert wie möglich beschrieben werden.
- Fonds sollen die Daten in der Währung bereitstellen, die sie auch für andere Berichterstattungszwecke verwenden.
- Gründe, die eine Informationsbereitstellung verhindern, müssen erklärt werden. Die Unterzeichner sollten systematisch darlegen, ob und bis wann sie hoffen, die Fragen beantworten zu können.
- Antworten müssen mindestens jährlich aktualisiert werden und das Datum der letzten Aktualisierung tragen.
- Der ausgefüllte Transparenz Kodex und dessen Antworten müssen leicht zugänglich auf der Internetseite des Fonds, der Fondsgesellschaft oder des Fondsmanagers stehen. In jedem Fall müssen die Unterzeichner angeben, wo die vom Kodex geforderten Informationen zu finden sind.
- Die Unterzeichner sind für die Antworten verantwortlich und sollen dies auch deutlich machen.

Erklärung Deka Investment GmbH

Nachhaltige Investments sind ein essentieller Bestandteil der strategischen Positionierung und Vorgehensweise der Deka Investment GmbH. Seit dem Jahr 2009 bieten wir Nachhaltige Geldanlagen an und begrüßen den Europäischen Transparenz Kodex für Nachhaltigkeitsfonds.

Dies ist unsere erste Erklärung für die Einhaltung des Transparenz Kodex für den Fonds Deka EURO STOXX 50[®] ESG UCITS ETF. Sie gilt für den Zeitraum vom 01.08.2021 bis zum 31.07.2022. Unsere vollständige Erklärung zu dem Europäischen Transparenz Kodex für Nachhaltigkeitsfonds ist unten aufgeführt und wird ebenfalls im Jahresbericht des bzw. der entsprechenden Fonds und auf unserer Webseite veröffentlicht.

¹ ESG steht für Umwelt, Soziales und gute Unternehmensführung – kurz für English Environment, Social, Governance.

Europäischer Transparenz Kodex für Nachhaltigkeitsfonds Version 4.0

Deka EURO STOXX 50[®] ESG UCITS ETF

Zustimmung zum Europäischen Transparenz Kodex

Die Deka Investment GmbH verpflichtet sich zur Herstellung von Transparenz. Wir sind davon überzeugt, dass wir unter den bestehenden regulativen Rahmenbedingungen und unter dem Aspekt der Wettbewerbsfähigkeit so viel Transparenz wie möglich gewährleisten. Die Deka Investment GmbH befolgt alle Empfehlungen des Europäischen Transparenz Kodex für Nachhaltigkeitsfonds.

Datum: 30.06.2021

Eurosif Definition verschiedener Nachhaltiger Anlagestrategien²

Nachhaltige Themenfonds: Investitionen in Themen oder Assets, die mit der Förderung von Nachhaltigkeit zusammenhängen und einen ESG-Bezug haben.

Best-in-Class: Anlagestrategie, nach der – basierend auf ESG-Kriterien – die besten Unternehmen innerhalb einer Branche, Kategorie oder Klasse ausgewählt werden.

Normbasiertes Screening: Überprüfung von Investments nach ihrer Konformität mit bestimmten internationalen Standards und Normen z. B. dem Global Compact, den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen oder den ILO-Kernarbeitsnormen.

Ausschlüsse: Dieser Ansatz schließt systematisch bestimmte Investments oder Investmentklassen wie Unternehmen, Branchen oder Länder vom Investment-Universum aus, wenn diese gegen spezifische Kriterien verstoßen.

ESG-Integration: Explizite Einbeziehung von ESG-Kriterien bzw. -Risiken in die traditionelle Finanzanalyse.

Engagement und Stimmrechtsausübung: Langfristig angelegter Dialog mit Unternehmen und die Ausübung von Aktionärsrechten auf Hauptversammlungen, um die Unternehmenspolitik bezüglich ESG-Kriterien zu beeinflussen.

Impact Investment: Investitionen in Unternehmen, Organisationen oder Fonds mit dem Ziel, neben finanziellen Erträgen auch Einfluss auf soziale und ökologische Belange auszuüben.

² Nachhaltige und verantwortliche Geldanlagen (Sustainable and Responsible Investments, SRI) sind Anlagestrategien, die ESG-Strategien und Kriterien in die Recherche, Analyse und in den Auswahlprozess des Investmentportfolios einbeziehen bzw. berücksichtigen. Es kombiniert die traditionelle Finanzanalyse und das Engagement/Aktivitäten mit einer Bewertung von ESG-Faktoren. Ziel ist es langfristige Renditen für Investoren zu sichern und einen gesellschaftlichen Mehrwert zu schaffen, indem Unternehmen nachhaltiger handeln. Ref. Eurosif 2016

FNG-Definition: Nachhaltige Geldanlagen ist die allgemeine Bezeichnung für nachhaltiges, verantwortliches, ethisches, soziales, ökologisches Investment und alle anderen Anlageprozesse, die in ihre Finanzanalyse den Einfluss von ESG (Umwelt, Soziales und Governance)-Kriterien einbeziehen. Es beinhaltet auch eine explizite schriftlich formulierte Anlagepolitik zur Nutzung von ESG-Kriterien.

Europäischer Transparenz Kodex für Nachhaltigkeitsfonds Version 4.0

Deka EURO STOXX 50[®] ESG UCITS ETF

1. Liste der vom Kodex erfassten Fonds

Name des Fonds: Deka EURO STOXX 50[®] ESG UCITS ETF (bis 31.07.2020: Deka EURO STOXX 50[®] (thesaurierend) UCITS ETF)

die Kern-Anlagestrategie (bitte wählen Sie maximal 2 Strategien aus)	Asset-Klassen	Ausschlüsse, Standards und Normen	Fondskapital zum 30. Juli 2021	Weitere Siegel	Links zu relevanten Dokumenten
<input type="checkbox"/> Best-in-Class <input type="checkbox"/> Engagement & Stimmrechtsausübung <input type="checkbox"/> ESG Integration <input checked="" type="checkbox"/> Ausschlüsse <input type="checkbox"/> Impact Investment <input checked="" type="checkbox"/> Normbasiertes Screening <ul style="list-style-type: none"> ■ führt zu Ausschlüssen ■ Führt zu Risiko-managementanalysen/Engagement <input type="checkbox"/> Nachhaltige Themenfonds	<p>Passiv gemanagt</p> <input type="checkbox"/> Passives Investieren – Haupt-Benchmark: Spezifizieren Sie das Index Tracking <input checked="" type="checkbox"/> Passives Investieren – ESG/SRI Benchmark: Spezifizieren Sie das Index Tracking	<input checked="" type="checkbox"/> Kontroverse Waffen <input type="checkbox"/> Alkohol <input checked="" type="checkbox"/> Tabak <input checked="" type="checkbox"/> Waffen <input type="checkbox"/> Kernkraft <input checked="" type="checkbox"/> Menschenrechtsverletzungen <input checked="" type="checkbox"/> Arbeitsrechtsverletzungen <input type="checkbox"/> Glücksspiel <input type="checkbox"/> Pornografie <input type="checkbox"/> Tierversuche <input type="checkbox"/> Konfliktmineralien <input type="checkbox"/> Biodiversität <input type="checkbox"/> Abholzung <input checked="" type="checkbox"/> Kohle <input type="checkbox"/> Gentechnik <input type="checkbox"/> Weitere Ausschlüsse: <input checked="" type="checkbox"/> Global Compact <input checked="" type="checkbox"/> OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen <input type="checkbox"/> ILO-Kernarbeitsnormen <input checked="" type="checkbox"/> Weitere Normen: UN Guiding Principles Business & Human Rights	42,6 Mio. Euro	<input type="checkbox"/> Französisches SRI Label <input type="checkbox"/> Französisches TEEC Label <input type="checkbox"/> Französisches CIES Label <input type="checkbox"/> Luxflag Label <input type="checkbox"/> FNG Siegel <input type="checkbox"/> Österreichische Umweltzeichen <input type="checkbox"/> Weitere (bitte angeben)	<ul style="list-style-type: none"> ■ KIID https://www.deka-etf.de/documents/kiid_46_lat-est_de.pdf ■ Prospekte https://www.deka-etf.de/documents/detailsheet_46_lat-test_de.pdf ■ Managementbericht https://www.deka-etf.de/documents/annualreport_46_lat-test_de.pdf

Europäischer Transparenz Kodex für Nachhaltigkeitsfonds Version 4.0

Deka EURO STOXX 50[®] ESG UCITS ETF

2. Allgemeine Informationen zur Fondsgesellschaft

2.1. Wie lautet der Name der Fondsgesellschaft, welche den/die Fonds verwaltet, für den/die dieser Kodex gilt?

Deka Investment GmbH
Mainzer Landstr. 16
60325 Frankfurt
www.deka-etf.de

Kontakt: Marianne Ullrich
Nachhaltigkeitsbeauftragte
Marianne.Ullrich@deka.de
Tel.: (0 69) 71 47 – 36 02
Fax: (0 69) 71 47 – 4 36 02

2.2. Was ist der Track-Record und welche Prinzipien verfolgt die Fondsgesellschaft bei der Integration von SRI in den Anlageprozess?

Die Nachhaltigkeitsstrategie der DekaBank bildet die Basis für die CSR-Strategie der Deka Investment:

„Nachhaltiges Handeln ist in allen Geschäftsaktivitäten von Bedeutung.

Die größten Hebel, eine nachhaltige Entwicklung mitzugestalten, finden sich im Anlagebereich, dem Kerngeschäft der DekaBank. Hier möchten wir zum einen unseren Kunden nachhaltige Investmentprodukte anbieten. Zum anderen verfolgen wir das Ziel, auf unsere Geschäftspartner derart einzuwirken, dass negative Einflüsse auf Umwelt und Gesellschaft möglichst minimiert werden. Die Beachtung nachhaltiger Aspekte ist mittlerweile eine feste Orientierungsgröße im Asset Management geworden.“

<https://www.deka.de/deka-gruppe/nachhaltigkeit>

Die Deka Investment GmbH orientiert sich bei der Definition von Nachhaltigkeit an der sogenannten Brundtland-Kommission von 1987. Für uns heißt das, das Thema Nachhaltigkeit ganzheitlich anzugehen. Die nachhaltige Unternehmensführung wird dabei durch vier Säulen untermauert: Umweltmanagement/Nachhaltiger Bankbetrieb, nachhaltiges Personalmanagement, nachhaltige Bankprodukte und gesellschaftliches Engagement.

In unserem Asset Management ist Nachhaltigkeit seit geraumer Zeit neben Rendite, Risiko und Liquidität eine zentrale Orientierungsgröße. Nachhaltiges Handeln wird von uns als Zukunftssicherung verstanden und damit als Merkmal eines attraktiven Investments.

Für alle von uns gemanagten Fonds gilt das Verbot zur Investition in Hersteller von kontroversen Waffen. Der Verzicht auf Investitionen in Grundnahrungsmittel wurde ebenfalls für alle von uns gemanagten Publikumsfonds umgesetzt.

Die strategische Positionierung zur Nachhaltigkeit ist verbindlicher Teil der Geschäftsstrategie der Deka-Gruppe. Diese wird vom Vorstand erstellt, verabschiedet und dem Verwaltungsrat wie auch der Aufsicht gegenüber kommuniziert. Seit 2015 verzichten wir auf eine isolierte Nachhaltigkeitsstrategie. Als Wertpapierhaus der Sparkassen managen wir Nachhaltigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette im Dreiklang von Ökonomie, Ökologie und gesellschaftlicher Verantwortung.

<https://www.deka.de/privatkunden/ueberuns>

Über eine Reihe von Mitgliedschaften in diversen gemeinnützigen Vereinen und Institutionen mit wirtschafts-, sozial- und gesellschaftswissenschaftlichem Hintergrund, die Themenstellungen aus dem Bereich Nachhaltigkeit bearbeiten, nutzen wir bewusst unsere Möglichkeiten, unterstützend tätig zu werden. Durch unsere Mitgliedschaften in Verbänden stellen wir beispielweise der Politik im Sinne unserer Anleger hausinternes Fach-Know-how zur Verfügung. Im Fonds- und Asset-Management-Verband BVI unterstützen wir ebenfalls auf Verbandsebene die Verbreitung von Wissen rund um Nachhaltigkeit.

Darüber hinaus tauscht sich die Deka-Gruppe über diese Mitgliedschaften mit anderen Finanzdienstleistern und Stakeholdern zu entsprechenden Themenstellungen aus. Gleichzeitig unterstützen wir Sparkassen bei Beraterschulungen und Kundenveranstaltungen zum Thema Nachhaltigkeit und nachhaltige Anlagen mit Referenten und umfassendem Informationsmaterial.

Der Begriff „Nachhaltigkeit“ und Schritte in Richtung einer nachhaltigen Entwicklung ist kein neues Konzept für Sparkassen. Es ist eine lebendige Tradition. Sparkassen haben seit ihrer Gründung vor mehr als 200 Jahren in vielerlei Hinsicht Verantwortung für die Menschen und die Unternehmen in ihrer Region übernommen. Überall in Deutschland engagieren sich Sparkassen heute für eine wirtschaftlich, sozial und ökologisch nachhaltige Entwicklung – sowohl in ihrem Kerngeschäft als auch darüber hinaus. Ihr Ziel ist es, die Lebensqualität in ihren Gemeinden zu sichern und zu verbessern.

Europäischer Transparenz Kodex für Nachhaltigkeitsfonds Version 4.0

Deka EURO STOXX 50[®] ESG UCITS ETF

2.3. Wie hat das Unternehmen seinen nachhaltigen Anlageprozess festgelegt und formalisiert?

Wir operationalisieren Nachhaltigkeitszielsetzungen unserer Fonds und Mandate in konkrete Kriterien und bilden diese in unseren Systemen ab, typischerweise in Form von Positiv- und Negativ-Listen bzw. Scores. Die Auswahl von Unternehmen auf der Grundlage guter ESG-Bewertungen mithilfe eines SRI-Screeningverfahrens zielt darauf ab, das Risiko zu reduzieren. Der Best-in-Class-Ansatz neigt dazu, Unternehmen zu meiden, bei denen das Risikomanagement schwach ist. Wir sorgen zudem für einen passenden Grad an Diversifikation. So werden auch im Portfolio Risiken über die Auswahl von nachhaltigen Titeln reduziert.

Wir entwickeln die Integration von Nachhaltigkeitskriterien in die Investmentprozesse unseres Geschäftsfelds Asset Management Wertpapiere kontinuierlich weiter. Zum einen erachten wir es als unsere treuhänderische Pflicht, auf diese Weise die Entwicklung eines nachhaltigen Finanzwesens aktiv voranzutreiben zum Nutzen eines zukunftsfähigen und stabilen Finanz- und Wirtschaftssystems. Zum anderen sind wir überzeugt, dass wir unsere Investmententscheidungen langfristig verbessern, indem wir eine zusätzliche Perspektive auf Chancen und Risiken unserer Anlagen ergänzen. Die Verzahnung von ESG-Kriterien in unseren Investmentprozess geschieht systematisch – hier erfolgt die Umsetzung in Form eines Scorings in die Anlagekomitees der Deka Investment mit Fokus auf der strategischen Asset Allokation.

Bei allen Investitionen für unsere Sondervermögen wird auf eine verantwortungsvolle Unternehmensführung geachtet. Mögliche Kontroversen aus Nachhaltigkeitssicht werden im Rahmen des Investorendialogs mit den Unternehmen kritisch angesprochen.

Neben der Anwendung von Nachhaltigkeitskriterien sind die Ausübung des Stimmrechts auf Hauptversammlungen und der direkte Dialog mit den Unternehmen, deren Aktien und Anleihen wir halten, weitere wichtige Instrumente der nachhaltigen Kapitalanlage.

<https://www.deka.de/privatkunden/ueberuns>

Mit ihren Grundsätzen zur Stimmrechtsausübung legt die Deka ihre Handlungsmaximen fest, nach denen sie direkt oder über Stimmrechtsvertreter das Aktionärsstimmrecht treuhänderisch für ihre Fondsanleger ausübt. Teil dieser Grundsätze ist die Verpflichtung der Deka Investment GmbH, eine aus ihrer Sicht kritische Leistung beziehungsweise Position eines Unternehmens im Bereich der sozialen und ökologischen Verantwortung auch in ihrem Abstimmverhalten zu berücksichtigen.

Diese Grundsätze basieren auf den umfassenden Erfahrungen der Deka als einem der großen Fondsanbieter und damit Aktionärsvertreter. Sie berücksichtigen die geltenden Gesetze, die jeweils [Analyse-Leitlinien für Hauptversammlungen des Bundesverbands Investment und Asset Management \(BVI\)](#), [den Deutschen Corporate Governance Kodex](#), [die DVFA Scorecard für Corporate Governance](#), internationale Kodizes, sowie einschlägige Umwelt- und Sozial-Standards (ESG).

Zur Stimmrechtsausübung dienen die von Deka festgelegten Grundsätze als Rahmenwerk, um eine individuelle, transparente und nachvollziehbare Einzelfallentscheidung zu ermöglichen. Die Grundsätze werden regelmäßig überprüft und an die aktuellen Entwicklungen angepasst. Unsere Grundsätze der Abstimmungspolitik berücksichtigen die geltenden Gesetze wie z.B. AktG und HGB, die Analyse-Leitlinien für Hauptversammlungen des BVU (ALHV), den Deutschen Corporate Governance Kodex ebenso wie das Gesetz zur Angemessenheit der Vorstandsvergütung (VorstAG). Stimmrechte werden im Sinne der Anleger und unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitskriterien ausgeübt.

Die Grundsätze zur Stimmrechtsausübung sowie Informationen zur Abstimmungspolitik sowie eine Übersicht über die Hauptversammlungen, auf denen die Deka von Januar bis Juli 2021 abgestimmt hat finden Sie im Internet auf:

www.deka.de.

https://www.deka.de/site/dekade_privatkunden_site/get/documents/E-1144413539/dekade/medienpool_dekade/privatkunden/dokumente/%C3%9Cber%20uns/grunds%C3%A4tze-abstimmungspolitik/Grunds%C3%A4tze%20der%20Abstimmungspolitik%20bei%20OHVs%20der%20Deka.pdf

https://www.deka.de/site/dekade_privatkunden_site/get/documents/E-219202461/dekade/medienpool_dekade/privatkunden/dokumente/%C3%9Cber%20uns/grunds%C3%A4tze-abstimmungspolitik/Abstimmungsergebnisse%20Deka%20Investment%20GmbH%202021.pdf

Im Kontakt mit den Unternehmen werden bei Unternehmenspräsentationen, Investorenkonferenzen und in Gesprächen mit dem Management verschiedene Probleme thematisiert. Das Verständnis für Geschäftsmodell und Strategie eines Unternehmens sind wichtige Faktoren bei der Unternehmensanalyse. Die Entscheidung für Engagement erfolgt fallweise. In der Regel erfolgt das Engagement durch direkte Gespräche zwischen Fondsmanagern bzw. Analysten und dem Management des Unternehmens. Hier werden auch ESG-Kriterien mit einbezogen.

Europäischer Transparenz Kodex für Nachhaltigkeitsfonds Version 4.0

Deka EURO STOXX 50[®] ESG UCITS ETF

2.4. Wie werden ESG-Risiken und ESG-Chancen – auch im Zusammenhang mit dem Klimawandel – vom Unternehmen verstanden/berücksichtigt?

Im Asset Management der Deka Investment ist Nachhaltigkeit seit geraumer Zeit neben Rendite, Risiko und Liquidität eine zentrale Orientierungsgröße. So investieren die von der Deka Investment GmbH gemanagten Fonds grundsätzlich nicht in Unternehmen, die kontroverse Waffen herstellen. Zudem emittiert die DekaBank keine Produkte, die die Preisentwicklung von Grundnahrmitteln abbilden. Im Hinblick auf den Klimawandel gilt zudem für alle von der Deka Investment GmbH aktiv gemanagten Publikumsfonds eine Umsatzschwelle von 30% bzw. 40% für Unternehmen, die Kohle fördern respektive verstromen.

Bereits seit Ende 2006 managt die Deka Investment mit dem Fonds Deka-UmweltInvest einen Aktienfonds, der in Unternehmen investiert, die Lösungen für die Probleme des Klimawandels anbieten und in den Bereichen Regenerative Energien, Energieeffizienz und Wasserversorgung den Schwerpunkt ihrer Geschäftstätigkeit haben. Die Sektor-Analysten der Deka Investment prüfen die Auswirkungen des Klimawandels bzw. das Nicht-Erreichen von Klimazielen auf die Geschäftsmodelle der Unternehmen.

Neben der Anwendung von Ausschluss- und Positivkriterien sind der direkte Dialog mit den Unternehmen, deren Aktien und Anleihen ein Investor hält, und die Ausübung des Stimmrechts auf Hauptversammlungen, zunehmend wichtigere Instrumente der nachhaltigen Kapitalanlage. Erfreulicher Nebeneffekt ist eine messbar gestiegene Visibilität der Deka Investment GmbH als aktiver Aktionär, die ausschließlich positiv von der Medienberichterstattung aufgenommen wird.

2.5. Wie viele Mitarbeiter innerhalb der Fondsgesellschaft sind in den Nachhaltigen Investment Prozess involviert?

Im Kernteam von 9 Mitarbeitern sind 4 ausgewiesene Certified European Environmental Social and Governance Analysten (CEESGA) tätig. Hauptaufgaben des Kernteams sind unter anderem, Unternehmens-, Branchen- und thematisches ESG-Research für Aktien und festverzinsliche Wertpapiere durchzuführen sowie ESG-Daten von Unternehmen und Branchen zu analysieren, zu pflegen und zu verarbeiten. Ziel ist, Branchenanalysten und Portfoliomanagern bei der Einbeziehung wesentlicher ESG-Faktoren in die Investitionsanalyse und -entscheidung zu unterstützen. Außerdem führt das Kernteam Unternehmensengagements in ESG-bezogenen Angelegenheiten durch und trägt zur Weiterentwicklung der unternehmenseigenen Corporate Governance-Richtlinien bei. Weiterhin analysiert das Kernteam die Tagesordnungen der Hauptversammlungen von Unternehmen und stimmt dort entweder direkt oder über Stimmrechtsvertreter ab. Nicht zuletzt gehört zu den Aufgaben des Kernteams die Interaktion mit Kunden, Branchenspezialisten politischen Entscheidungsträgern sowie der Austausch mit anderen Nachhaltigkeits-Experten innerhalb der ESG-Welt. Die Fondsmanager der Deka Investment werden seit 2013 von einer Nachhaltigkeitsbeauftragten für das Geschäftsfeld Wertpapiere unterstützt. Das Kernteam ist in ein Nachhaltigkeits-Netzwerk von 15 Experten eingebettet, um alle Aspekte des Fondsmanagements und der Produktentwicklung zu berücksichtigen.

2.6. In welchen RI-Initiativen ist die Fondsgesellschaft beteiligt?

Allgemeine Initiativen	Umwelt- & Klimainitiativen	Soziale Initiativen	Governance Initiativen
<input type="checkbox"/> ECCR – Ecumenical Council for Corporate Responsibility	<input checked="" type="checkbox"/> CDP – Carbon Disclosure Project (please specify carbon, forest, water etc.)	<input type="checkbox"/> Access to Medicine Foundation	<input type="checkbox"/> ICGN – International Corporate Governance Network
<input checked="" type="checkbox"/> EFAMA RI WG	<input checked="" type="checkbox"/> Climate Bond Initiative	<input type="checkbox"/> Access to Nutrition Foundation	<input checked="" type="checkbox"/> Weitere (bitte angeben) DVFA Kommission Governance & Stewardship
<input checked="" type="checkbox"/> High-Level Expert Group on Sustainable Finance der Europäischen Kommission	<input checked="" type="checkbox"/> Green Bond Principles	<input type="checkbox"/> Accord on Fire and Building Safety in Bangladesh	
<input type="checkbox"/> ICCR – Interfaith Center on Corporate Responsibility	<input type="checkbox"/> IIGCC – Institutional Investors Group on Climate Change	<input type="checkbox"/> Weitere (bitte angeben)	
<input checked="" type="checkbox"/> National Asset Manager Association (RI Group)	<input type="checkbox"/> Montreal Carbon pledge		
<input checked="" type="checkbox"/> PRI – Principles For Responsible Investment	<input type="checkbox"/> Paris Pledge for Action		
<input checked="" type="checkbox"/> SIFs – Sustainable Investment Forum	<input type="checkbox"/> Portfolio Decarbonization Coalition		
<input checked="" type="checkbox"/> Weitere (bitte angeben) CRIC –Verein zur Förderung von Ethik und Nachhaltigkeit bei der Geldanlage	<input checked="" type="checkbox"/> FAIRR Initiative		

Europäischer Transparenz Kodex für Nachhaltigkeitsfonds Version 4.0

Deka EURO STOXX 50[®] ESG UCITS ETF

2.7. Wie hoch ist die Gesamtsumme der nachhaltig und verantwortlich verwalteten Vermögenswerte (AuM)?

Im Privatkundenbereich verwaltete die Deka Investment GmbH per Ende Juni 2021 insgesamt rund 11,2 Mrd. Euro in nachhaltigen Produkten, 50 Prozent mehr als zum Jahresende 2020. Für institutionelle Kunden belief sich das Volumen nachhaltiger Investments zum 30.06.2021 auf rund 12,6 Mrd. Euro. Diese nachhaltigen Wertpapieranlagen basieren überwiegend auf Ausschlusskriterien, während unsere Publikumsfonds Ausschlusskriterien mit einem Best-in-Class Ansatz verbinden. Insgesamt summiert sich das Volumen nachhaltiger Anlageprodukte inklusive nachhaltiger Spezialfonds der DekaBank von 0,8 Mrd. Euro bei der Deka Investment GmbH damit auf 24,5 Mrd. Euro.

Der Anteil der nachhaltigen Wertpapierfonds an den Total Assets im Wertpapierbereich lag zur Jahresmitte 2021 bei rund 7,4 Prozent.

Seit Juli 2009 managt die Deka den gemischten Fonds Deka-Stiftungen Balance (ISIN DE000586864 / WKN 589686 – deutscher Mischfonds flexibel), der mit einem Fondsvolumen von über 1,2 Milliarden Euro³ zu den großen Nachhaltigkeitsfonds in Europa gehört.

Im Dachfondsbereich bieten wir seit Januar 2009 mit dem Deka-Nachhaltigkeit ManagerSelect (ISIN DE000DK1CJS9 / WKN DK1CJS, deutscher vermögensverwaltender Fonds) die Möglichkeit einer nachhaltigen Investmentfondsanlage. Das Fondsmanagement investiert in ausgewählte Nachhaltigkeits- und Themenfonds. Das Fondsvolumen beträgt rund 79,2 Mio. Euro.

Mit der Ende 2011 gestarteten Produktreihe Deka-Nachhaltigkeit können Anleger zwischen einem Aktien-, Renten- und einem Balance-Fonds auswählen.

Der Deka-Nachhaltigkeit Aktien (ISIN LU0703710904 / WKN DK1A47, Luxemburger Aktienfonds Welt) investiert weltweit in Aktien, die nach unseren Nachhaltigkeitskriterien ausgewählt wurden. Dieser Fonds steht auch für Anlagen von vermögenswirksamen Leistungen zur Verfügung. Das Fondsvolumen beträgt rund 729 Mio. Euro.

Der Deka-Nachhaltigkeit Renten (ISIN LU0703711035 / WKN DK1A48, Luxemburger Rentenfonds Welt) legt überwiegend in auf Euro lautende Unternehmens- und Staatsanleihen sowie Pfandbriefe an. Die ausgewählten Emittenten können aus der ganzen Welt stammen, eventuelle Währungsrisiken werden abgesichert. Das Fondsvolumen beträgt knapp 4,2 Mrd. Euro (im Vergleich: 3,4 Mrd. Euro zum Jahresende 2020).

Der Deka-Nachhaltigkeit Balance (ISIN LU0703711118 / WKN DK1A49, Luxemburger Mischfonds flexibel) investiert in nachhaltige Aktien und Rententitel, in der Regel Staatsanleihen aus den Euroland-Märkten. Das Fondsvolumen beträgt etwa 197 Mio. Euro.

Mit Deka-Kirchen Balance, der 2015 aufgelegt wurde, haben institutionelle Anleger die Möglichkeit, in einen gemischten Nachhaltigkeitsfonds zu investieren, der die Leitlinien der Evangelischen Kirche in Deutschland und die Orientierungshilfe für Finanzverantwortliche katholischer Einrichtungen in Deutschland berücksichtigt. Das Fondsvolumen beträgt circa 40 Mio. Euro.

Der ETF Deka Oekom Euro Nachhaltigkeit UCITS ETF (WKN/ISIN: ETFL47 / DE000ETFL474) wurde im August 2015 aufgelegt und umfasst Ende Juni 2021 ein verwaltetes Fondsvolumen von über 95,4 Mio. Euro. Dieser ETF orientiert sich ebenfalls an kirchlichen Ausschlusskriterien.

Im Juni 2020 wurden insgesamt fünf ETFs aufgelegt, die Indizes des Anbieters MSCI verfolgen. Diese Indizes berücksichtigen Klimarisiken und ihre Konstruktion ist darauf ausgerichtet eine deutliche Reduktion der CO₂-Emissionsintensität im Gegensatz zu einem marktbreiten Index aufzuweisen. Die Fondsvolumina dieser ETFs betragen per Ende Juni 2021 nun:

Deka MSCI Germany Climate Change ESG UCITS ETF (ISIN: DE000ETFL540) 207,6 Mio. Euro,
Deka MSCI EMU Climate Change ESG UCITS ETF (ISIN: DE000ETFL557) 232,1 Mio. Euro,
Deka MSCI Europe Climate Change ESG UCITS ETF (ISIN: DE000ETFL565) 151,4 Mio. Euro,
Deka MSCI USA Climate Change ESG UCITS ETF (ISIN: DE000ETFL573) 596,1 Mio. Euro und
Deka MSCI World Climate Change ESG UCITS ETF (ISIN: DE000ETFL581) 119 Mio. Euro.

Ebenfalls 2020 wurde die nachhaltige Produktpalette der ETFs durch die Anpassung des Deka EURO STOXX 50[®] (thesaurierend) UCITS ETF zum Deka EURO STOXX 50[®] ESG UCITS ETF ausgebaut. Der Fonds umfasst mittlerweile (Stand 30.06.2021) ein Volumen von 37,7 Mio. Euro.

Anfang Februar 2021 wurde die Deka Climate Change ETF-Familie um den Deka MSCI Japan Climate Change ESG UCITS ETF (bis 31.01.2021 Deka MSCI Japan MC UCITS ETF) (ISIN: DE000ETFL318) erweitert. Das Fondsvolumen beträgt 112,3 Mio. Euro per 30. Juni 2021.

³ Stand der Fondsvolumina 30.06.2021

Europäischer Transparenz Kodex für Nachhaltigkeitsfonds Version 4.0

Deka EURO STOXX 50[®] ESG UCITS ETF

Seit 2019 stehen unseren Anlegern zwei weitere nachhaltige Fondskonzepte zur Verfügung. Im September 2019 haben wir den Fonds Deka Portfolio Nachhaltigkeit Globale Aktien aufgelegt, der Ende Juni 2021 über ein Volumen von 214,9 Mio. Euro verfügt. Zum Jahresende 2019 wurde unser Fonds für kommunale Anleger auf ein nachhaltiges Konzept umgestellt. Das Fondsvolumen des Deka-Nachhaltigkeit Kommunal beträgt zum Stichtag 665,7 Mio. Euro.

Mitte 2020 wurde mit Deka-Nachhaltigkeit Impact eine weitere Produktreihe aufgesetzt. Hier können Anleger zwischen einem Aktien- und einem Rentenfonds, mit einem Volumen von 340,2 Mio. Euro, respektive 91,9 Mio. Euro wählen. Beide Fonds orientieren sich an den Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen und investieren in Unternehmen, bzw. in Staaten, Unternehmen sowie Organisationen, die Lösungen zur Erreichung der Sustainable Development Goals anbieten.

Eine Übersicht über Nachhaltige Bankprodukte finden Sie unter: <https://www.deka.de/privatkunden/anlageideen/nachhaltigkeit>

Europäischer Transparenz Kodex für Nachhaltigkeitsfonds Version 4.0

Deka EURO STOXX 50® ESG UCITS ETF

3. Allgemeine Informationen zu den SRI-Fonds, für die der Kodex ausgefüllt wird

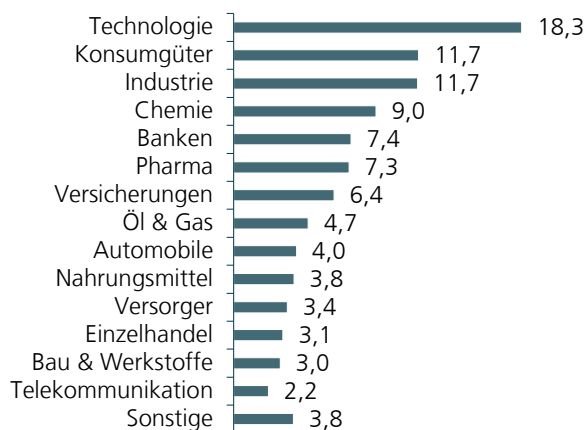
Deka EURO STOXX 50® ESG UCITS ETF (bis 31.07.2020: Deka EURO STOXX 50® (thesaurierend) UCITS ETF)

WKN/ISIN: ETFL46 / DE000ETFL466
 Volumen: 42,6 Mio. Euro (Stand: 30.07.2021)
 Währung: Euro
 Aktienfonds: Euroland
 Performance 1 Jahr: 30,3 % per 30.07.2021
 ESG-Strategie: Ausschlusskriterien und Normbasiertes Screening

Top Werte (in %)

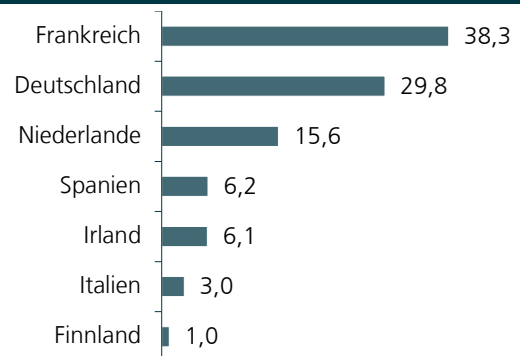
Wertpapier	Land	30.07.21
ASML Holding N.V.	NL	10,4%
LVMH Moët Henn. L. Vuitton SE	FR	6,1%
Linde PLC	IE	4,6%
SAP SE	DE	4,5%
TotalEnergies SE	FR	3,8%
L'Oréal S.A.	FR	3,7%
Sanofi S.A.	FR	3,4%
Allianz SE	DE	3,4%
Siemens AG	DE	3,4%
Schneider Electric SE	FR	3,1%

Die größten Branchen (in %)



Juli 2021

Die größten Länder (in %) (nach Land der Konzernmutter)



Juli 2021

Europäischer Transparenz Kodex für Nachhaltigkeitsfonds Version 4.0

Deka EURO STOXX 50[®] ESG UCITS ETF

3.1. Was versucht dieser Fonds durch die Berücksichtigung von ESG-Strategien und Kriterien zu erreichen?

Der Deka EURO STOXX 50[®] ESG UCITS ETF bildet den EURO STOXX 50[®] ESG Index ab. Der Index stellt eine nachhaltige Alternative zum bekannten Blue Chip Index EURO STOXX 50[®] ESG dar. Die angewendeten Ausschlusskriterien bilden den aktuellen Konsens der Finanzbranche ab. Es werden somit die wichtigsten, etablierten Ausschlusskriterien berücksichtigt. Der Index verbessert sein Nachhaltigkeitsprofil durch die Aufnahme nachhaltiger Unternehmen im Gegenzug für die ausgeschlossenen. Zudem werden relevante Risiken insbesondere durch den Ausschluss der Unternehmen mit schwere Kontroversen eingedämmt. Dabei behält der Index weitestgehend das Rendite-Risiko-Profil des klassischen EURO STOXX 50[®] Index bei.

Durch das bewusste Investieren wird der Druck auf Unternehmen und Staaten erhöht. Dadurch wird der Forderung gegenüber unserer Gesellschaft Nachdruck verliehen, verantwortungsvoll zu Handeln und die Auswirkungen unseres Tuns zu überdenken.

Anleger können mit diesem Fonds nachhaltig ausgerichtete Firmen im Wettbewerb mit den nicht nachhaltig agierenden Unternehmen stärken. Zudem werden Unternehmen mit schwachem Risikomanagement gemieden. Auch dies ist ein zentrales Kriterium für nachhaltiges Handeln.

3.2. Welche internen und externen Ressourcen werden genutzt, um das ESG-Research durchzuführen?

Das ESG-Research für den ETF beruht maßgeblich auf den Analysen von Sustainalytics (<https://www.sustainalytics.com/esg-data/>). Sustainalytics ist seit mehr als 25 Jahren führend im Bereich unabhängiger ESG- und Corporate Governance-Forschung, -Ratings und -Analysen.

Die folgenden Informationsquellen werden für das Sustainalytics ESG Risk Rating jährlich herangezogen:

- Auswertung von Unternehmensinformationen wie Geschäftsberichten, Nachhaltigkeitsberichten etc.
- Nachrichten und andere Medien
- Berichte und Webseiten von Nichtregierungsorganisationen
- Informationen aus verschiedenen Bereichen (z.B. Global Reporting Initiative, Carbon Disclosure Project Bericht)
- Feedback von Firmen bzgl. ihrer ESG Aktivität

3.3. Welche Prinzipien und ESG-Strategien und Kriterien werden angewendet?

Das Ziel des Index ist das Erreichen eines ESG Scores der besser ist als der des EURO STOXX 50 Index, wobei das Risiko-Rendite Profil möglichst dem des EURO STOXX 50 Index entsprechen soll. Dazu werden 20% der Unternehmen im EURO STOXX 50 Index aufgrund von ESG-Kriterien ausgeschlossen und durch Unternehmen mit besserer ESG-Bewertung ersetzt. Der Ansatz beruht auf dem ESG Research von Sustainalytics.

Für das normbasierte Screening wird das Sustainalytics Global Standards Screening herangezogen. Das Global Standards Screening identifiziert Unternehmen, die gegen allgemein anerkannte internationale Normen und Standards verstoßen oder Gefahr laufen, diese zu verletzen. Diese sind in den Grundsätzen des Global Compact der Vereinten Nationen (UNGC), den Leitsätzen für multinationale Unternehmen der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD), den UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte (UNGPs) und den ihnen zugrundeliegenden Übereinkommen verankert.

Darüber hinaus berücksichtigt der Index Negativkriterien. Verstößt ein Unternehmen gegen diese Kriterien, wird ein mögliches Investment ausgeschlossen bzw. ein bestehendes Investment aus dem Index genommen. Unternehmen, die zu einem bestimmten Grad in Geschäfte mit kontroversen Waffen, Tabak, Kohle und Rüstungsgütern involviert sind, werden ausgeschlossen.

Der Ausschluss von Herstellern von kontroversen Waffen und Investitionen in Grundnahrungsmitteln gilt für alle Publikumsfonds.

Geschäftspraktiken und Geschäftsfelder, die zum Ausschluss führen:

Geschäftsfelder:

- Tabak (0% Umsätze aus Tabakproduktion, >10% Umsatz durch Vertrieb oder Verkauf)
- Kohle (>5% Umsatz aus Förderung oder Stromerzeugungskapazität)
- Kontroverse Waffen (0% Produktion oder Verkauf, >10% der Stimmrechte eines beteiligten Unternehmens, >10% der Stimmrechte eines Unternehmens sind im Besitz eines beteiligten Unternehmens)
- Rüstungsgüter (>10% Umsatz)

Europäischer Transparenz Kodex für Nachhaltigkeitsfonds Version 4.0

Deka EURO STOXX 50[®] ESG UCITS ETF

Weiterhin werden die 10 Firmen mit dem niedrigsten ESG-Scores aus dem EURO STOXX 50 Index ausgeschlossen. Dabei werden ausgeschlossene Unternehmen durch Unternehmen desselben ICB Supersektors mit besseren ESG-Ratings, die im STOXX Europe Total Market Index enthalten sind, ersetzt.

3.4. Welche Prinzipien und Kriterien werden in Bezug auf den Klimawandel für den/die Fonds berücksichtigt?

Sustainalytics bezieht bei der Ermittlung des ESG Risk Ratings wesentliche ESG Fragestellungen (material ESG issues, kurz MEIs) ein. Diese werden branchenspezifisch für 138 unterschiedliche Subindustrien definiert und anschließend für das jeweilige Unternehmen angepasst je nachdem wie dessen Geschäftsmodell aufgestellt ist. Pro Unternehmen werden dabei bis zu 10 von insgesamt 20 MEIs berücksichtigt, je nachdem wie hoch das Risiko des Unternehmens in Bezug auf den jeweiligen Bereich des MEIs ist. Dadurch wird sichergestellt, dass diejenigen Themen, welche für das Unternehmen von besonderer Relevanz sind einbezogen werden.

Folgende wesentliche ESG Fragestellungen (MEIs) in Bezug auf den Klimawandel werden bei der Ermittlung des ESG Risk Ratings einbezogen:

1. Kohlenstoff - Eigene Aktivitäten

Kohlenstoff - Eigene Aktivitäten bezieht sich auf das Risikomanagement eines Unternehmens in Bezug auf seinen eigenen betrieblichen Energieverbrauch und seine Treibhausgasemissionen (Scope 1 und 2). Er umfasst auch Teile der Scope-3-Emissionen, wie Transport und Logistik. Er umfasst nicht die Emissionen in der Lieferkette oder während der Nutzungsphase/des Lebenszyklus eines Produkts.

2. Kohlenstoff - Produkte und Dienstleistungen

Emissionen - Produkte und Dienstleistungen bezieht sich auf das Management der Energieeffizienz und/oder der Treibhausgasemissionen von Dienstleistungen und Produkten in der Nutzungsphase durch ein Unternehmen. Dies umfasst nicht die Kohlenstoffrisiken im Zusammenhang mit Finanzdienstleistungen, die unter MEI.17 ESG-Integration - Finanzwerte betrachtet werden.

3. E&S-Auswirkungen von Produkten und Dienstleistungen

E&S-Auswirkungen von Produkten und Dienstleistungen beziehen sich auf das Management ökologischer oder sozialer Auswirkungen von Produkten oder Dienstleistungen, einschließlich der inhärenten positiven und negativen Eigenschaften von Einsatzmaterialien sowie der Auswirkungen während der Nutzung, Entsorgung und Wiederverwertung. E&S-Auswirkungen von Produkten und Dienstleistungen können die Auswirkungen von Treibhausgasen einschließen, wenn Kohlenstoff - Produkte und Dienstleistungen nicht als ein wesentliches ESG-Thema für die Subindustrie angesehen wird.

Durch das Negativscreening werden alle Kohle-Förderer und -Verstromer ab einer Umsatzschwelle von 5% ausgeschlossen.

In den, von den Portfoliomanagern, Analysten und/oder ESG-Spezialisten der Deka Investment geführten Unternehmensgespräche werden Klimastrategie und deren Umsetzung mit den jeweiligen Unternehmen thematisiert.

3.5. Wie sieht Ihre ESG-Analyse und Evaluierungs-Methodik aus (wie ist das Investmentuniversum aufgebaut, wie das Rating-System etc.)?

Das Sustainalytics ESG Risk Rating umfasst mehr als 12.000 Unternehmen und deckt damit die meisten bekannten, globalen Indizes ab. Dabei werden 20 wesentliche ESG Fragestellungen (material ESG issues, kurz MEIs) mit detaillierten Informationen über 138 unterschiedliche Subindustrien hinweg analysiert. Sustainalytics beschäftigt über 200 Analysten weltweit mit verschiedenstem multidisziplinären Fachwissen über mehr als 40 Industriegruppen hinweg.

Das ESG Risk Rating misst das ökonomische Risiko eines Unternehmens durch Nachhaltigkeitsfaktoren. Das Rating wird in einem quantitativen Wert und einer Risikokategorie ausgedrückt. Der quantitative Wert, der ESG Score, wird auf einer offenen Skala beginnen bei 0 angegeben und drückt aus wie hoch das verbleibende ESG-Risiko eines Unternehmens ist. Der Wert 0 stellt dabei den besten Wert dar und ist gleichzusetzen mit keinen ESG-Risiken. Der ESG Score der meisten Unternehmen liegt unterhalb von 50. Basierend auf ihrem ESG Score werden die Unternehmen in fünf Ratingkategorien (vernachlässigbar, gering, mittel, hoch und sehr hoch) eingestuft. Dies stellt eine absolute Bewertung dar, weshalb das ESG Risk Rating für Vergleiche über verschiedene Branchen hinweg eingesetzt werden kann.

Das ESG Risk Rating wird auf Basis von drei Säulen ermittelt. Die Grundlage jedes Rating bildet die Säule Corporate Governance, hinzu kommen die wesentlichen ESG Fragestellungen (material ESG issues, kurz MEIs), die jeweils für eine Subindustrie bestimmt werden, und idiosynkratische ESG Fragestellungen, die nur bei einzelnen Unternehmen eine Rolle spielen und oft mit bestimmten Ereignissen zusammenhängen.

Die MEIs bilden den Kern der Ratingmethode. Dabei werden aus insgesamt 20 MEIs bis zu 10 bestimmt, die für die betrachtete Subindustrie am wichtigsten sind. Bei jedem Unternehmen wird zusätzlich analysiert welche der MEIs für sie ein besonders hohes Risiko darstellen.

Europäischer Transparenz Kodex für Nachhaltigkeitsfonds Version 4.0

Deka EURO STOXX 50[®] ESG UCITS ETF

Die Ermittlung des ESG Risk Ratings erfolgt in drei Schritten. Im ersten Schritt wird festgestellt welchen ESG-Risiken und mit welcher Stärke Unternehmen diesen Risiken ausgesetzt sind. Im zweiten Schritt erfolgt eine Bewertung des Managements dieser Risiken. Unternehmen die hohen ESG-Risiken ausgesetzt sind, haben somit die Möglichkeit, diese durch gezieltes Management zu minimieren. Letztlich wird in einem dritten Schritt ermittelt wie hoch die verbleibenden, nicht gemanagten ESG-Risiken des Unternehmens sind. Diese werden dann in einen ESG Score übersetzt.

3.6. Wie häufig wird die ESG-Bewertung der Emittenten überprüft? Wie werden Kontroversen gemanagt?

Grundsätzlich wird das ESG-Rating eines Emittenten einmal im Jahr aktualisiert.

Sustainalytics bewertet u.a. in wie viele kontroverse Ereignisse, die einen Einfluss auf die Umwelt oder die Gesellschaft haben, das Unternehmen verwickelt ist. Verwicklungen in kontroverse Ereignisse können ein Anzeichen dafür sein, dass die Management Systeme einer Firma nicht angemessen sind, um relevante ESG-Risiken zu handhaben. Jedes Ereignis wird einer Kategorie zugeordnet. Dabei gibt es 5 Kategorien: von Kategorie 1 (geringe Auswirkung auf Umwelt und Gesellschaft, vernachlässigbares Risiko für das jeweilige Unternehmen) bis Kategorie 5 (große Auswirkungen auf Umwelt und Gesellschaft, hohes Risiko für das jeweilige Unternehmen). Ereignisse der Kategorie 4 und 5 führen dabei zu einer Erhöhung des ESG Risk Scores.

Nachrichten werden täglich überprüft und auf ESG-Kontroversen untersucht. Falls eine ESG-Kontroverse auftritt, wird dies innerhalb von 48 Stunden von Sustainalytics aufgenommen. Sustainalytics befolgt einen umfangreichen Ansatz, der es ermöglicht laufend Ereignisse, die mit ESG-Kontroversen in Verbindung stehen zu identifizieren und ihre Kunden zeitnah darüber zu informieren.

Sustainalytics prüft Berichte und Webseiten von Nichtregierungsorganisationen, die den Ruf haben zuverlässige Nachforschungen zu betreiben. Die Informationen von Nichtregierungsorganisationen werden quartalsweise überprüft, um die Management Indikatoren zu aktualisieren.

Benchmark-Indikatoren, wie bspw. kohlenstoff- und wasser-bezogene quantitative Performance-Indikatoren, bei denen Vergleiche zu dem gesamten Universum eine Aktualisierung von allen Firmen gleichzeitig benötigen, werden mit einem anderen Zyklus als die jährliche Aktualisierung der ESG-Ratings aktualisiert. Die Aktualisierung von Corporate Governance Indikatoren im Bezug zu der Zusammensetzung des Aufsichtsrats, des Komitees, Corporate Governance Veröffentlichungen und Kosten für Prüfungen werden auch mit einem anderen Zyklus als die jährliche Aktualisierung der ESG-Ratings durchgeführt. Die Nachforschungen bzgl. Corporate Governance werden durch ein separates Team durchgeführt. Der aktuellste Stand der Nachforschungen wird jeweils in den jährlichen ESG-Bericht aufgenommen. Sobald neue Nachforschungen bzgl. Corporate Governance vorliegen, wird der ESG-Bericht neu veröffentlicht.

Wenn sich der ESG-Kontroversen Wert für ein Unternehmen auf Kategorie 5 ändert und es somit nicht mehr konform mit den Sustainalytics Global Standards ist, wird dieses Unternehmen zwei Tage nach Bekanntwerden der Kontroverse aus dem Index entfernt (Fast-Exit). Das Unternehmen wird dann durch ein Unternehmen, das mit den Sustainalytics Global Standards konform ist, ersetzt.

4. Der Investment-Prozess

4.1. Wie werden ESG-Strategien und Kriterien bei der Festlegung des Anlageuniversums berücksichtigt?

Das Anlageuniversum wird regelbasiert durch den EURO STOXX 50[®] ESG Index vorgegeben, welcher vom ETF mit einer vollen physischen Replikation abgebildet wird. Der Index wird quartalsweise angepasst, jeweils im März, Juni September und Dezember. Dabei werden die ESG-Bewertungen der enthaltenen Unternehmen geprüft und die Zusammensetzung gegebenenfalls angepasst.

Die Festlegung der Ausschlusskriterien erfolgt durch Qontigo, den Administrator des EURO STOXX 50[®] ESG Index.

4.2. Wie werden Kriterien in Bezug auf den Klimawandel bei der Festlegung des Anlageuniversums berücksichtigt?

Das Anlageuniversum des jeweiligen Fonds wird durch Ermittlung von Kennzahlen wie z.B. CO₂-Emissionen oder CO₂-Intensität überprüft.

4.3. Wie werden die Emittenten bewertet, die im Portfolio enthalten sind, für die aber keine ESG-Analyse vorliegt (ohne Investmentfonds)?

Unternehmen, die im EURO STOXX 50[®] Index enthalten sind, zu denen es aber keinen ESG-Wert gibt, bleiben auch im EURO STOXX 50[®] ESG Index enthalten und werden bei den Ausschlüssen nicht berücksichtigt.

Europäischer Transparenz Kodex für Nachhaltigkeitsfonds Version 4.0

Deka EURO STOXX 50[®] ESG UCITS ETF

4.4. Wurden an der ESG-Bewertung oder dem Anlageprozess in den letzten 12 Monaten Änderungen vorgenommen?

Zum 01. August 2020 wurde der Deka EURO STOXX 50[®] ESG UCITS ETF (bis 31.07.2020 Deka EURO STOXX 50[®] (thesaurierend) UCITS ETF) umgestellt, sodass der EURO STOXX 50[®] ESG Index abgebildet wird und damit eine nachhaltige Ausrichtung erfolgt.

Die Indexmethodologie des EURO STOXX 50[®] ESG Index wurde von Qontigo zudem per 21.06.2021 angepasst.

Neu aufgenommen wurden folgende Kriterien:

- Ausschluss von Unternehmen die durch die Herstellung von Rüstungsgüter, Komponenten oder Hilfsmitteln mehr als 10% ihres Umsatzes erzielen.
- Ein ESG-Faktor bei der Gewichtung der im Index enthaltenen Unternehmen, sodass der ESG-Score des EURO STOXX 50 ESG Index höher ist als der ESG-Score des EURO STOXX 50 Index

Angepasst wurden:

- Umsatzschwelle bei Unternehmen die Kohle fördern oder verstromen: 5% (bisher: 25%)
- Tabakausschluss: Unternehmen die mehr als 10% ihres Umsatzes durch den Vertrieb von Tabakwaren erzielen werden zusätzlich zum bisherigen Ausschluss von Unternehmen die Tabakwaren herstellen (0% Umsatzschwelle) ausgeschlossen
- Insgesamt werden 20% der Unternehmen des EURO STOXX 50 Index (also 10 Unternehmen) mit dem niedrigsten ESG-Score aus dem Index ausgeschlossen (bisher lag die Grenze bei 10%).

4.5. Wurde ein Teil der/des Fonds in nicht notierte Unternehmen investiert, die starke soziale Ziele verfolgen (Impact Investing)?

Nein, es können nur börsennotierte Wertpapiere erworben werden.

4.6. Beteiligen sich die Fonds an Wertpapierleihgeschäften?

Nein.

4.7. Macht der Fonds Gebrauch von Derivaten?

Nein.

4.8. Investiert der Fonds in Investmentfonds?

Nein.

5. ESG-Kontrolle

5.1. Welche internen und externen Verfahren werden angewandt, die sicherstellen, dass das Portfolio die in Abschnitt 4 dieses Kodex definierten ESG-Kriterien erfüllt?

Durch den laufenden Abgleich mit dem zugrundeliegenden Index wird sichergestellt, dass nur Wertpapiere im Portfolio gehalten werden, die nach den für den Fonds definierten Nachhaltigkeitskriterien als investierbar klassifiziert sind. Vor Platzierung einer Order wird mittels des Compliance Servers unseres Frontoffice Systems Decalog eine ex-ante Prüfung vorgenommen, so dass sowohl gesetzliche als auch vertragliche Restriktionen geprüft werden. Eine Order kann nicht ausgeführt werden, sofern hier Überschreitungen festgestellt werden oder ein Titel im Falle von Nachhaltigkeitsfonds als nicht investierbar klassifiziert ist. Wenn ein Titel die vorgegebenen Kriterien nicht mehr erfüllt und aus dem Index fällt, ist der Fondsmanager verpflichtet, diesen Titel zu veräußern.

Europäischer Transparenz Kodex für Nachhaltigkeitsfonds Version 4.0

Deka EURO STOXX 50[®] ESG UCITS ETF

6. Wirkungsmessung und ESG-Berichterstattung

6.1. Wie wird die ESG-Qualität der Fonds bewertet?

Der Fonds wird von Morningstar im ESG-Rating mit einem ‚High‘ bewertet. (Stand: Juli 2021)

6.2. Welche Indikatoren werden für die ESG-Bewertung der Fonds herangezogen?

https://www.morningstar.com/content/dam/marketing/shared/research/methodology/744156_Morningstar_Sustainability_Rating_for_Funds_Methodology.pdf

6.3. Wie werden Anleger über das Nachhaltigkeitsmanagement des/der Fonds informiert?

Seit Auflegung des Fonds unter dem Namen Deka EURO STOXX 50[®] (thesaurierend) UCITS ETF gab es bisher eine Änderung des Anlageziels des Fonds. Anleger wurden über diese Änderung per Kundenanschreiben, das über einen Dauerhaften Datenträger veröffentlicht wurde informiert. Zudem wurde die Änderung auf der Webseite [deka-etf.de](https://www.deka-etf.de) angekündigt.

Es werden Verkaufsprospekte, Jahres- und Halbjahresberichte, wesentliche Anlegerinformationen und Factsheets zur Verfügung gestellt, die Informationen über das Nachhaltigkeitsmanagement enthalten. Darüber hinaus stellen wir Anlegern auf Anfrage Nachhaltigkeitsberichte zum Fonds zur Verfügung.

Unter den angegebenen Links sind die jeweiligen Verkaufsprospekte, Jahres- und Halbjahresberichte (inklusive der detaillierten Portfoliozusammenstellung), Factsheets und wesentliche Anlegerinformationen verfügbar. Ebenso finden sich hier aktuelle Angaben zu den Fonds wie z.B. Performance.

- <https://www.deka-etf.de/>

Eine Übersicht über Nachhaltige Bankprodukte finden Sie unter:

- <https://www.deka.de/privatkunden/ueberuns>.

Die CSR-Strategie der Deka-Gruppe ist verfügbar unter:

- <https://www.deka.de/deka-gruppe/unsere-verantwortung/wie-wir-nachhaltigkeit-leben/nachhaltigkeitsberichte--ratings>

Der Verkaufsprospekt sowie die wesentlichen Anlegerinformationen für den Fonds Deka EURO STOXX 50[®] ESG UCITS ETF finden Sie hier zum Download:

- <https://www.deka-etf.de/etfs/Deka-EURO-STOXX-50-ESG-UCITS-ETF>

6.4. Veröffentlicht der Fondsanbieter die Ergebnisse seiner Stimmrechtsausübungs- und Engagement-Politik?

Die Abstimmungspolitik der Deka Investment ist unter folgendem Link verfügbar:

- https://www.deka.de/site/dekade_privatkunden_site/get/documents_E-866421957/dekade/medienpool_dekade/privatkunden/dokumente/%C3%9Cber%20uns/grunds%C3%A4tze-abstimmungspolitik/Grunds%C3%A4tze%20der%20Abstimmungspolitik%20bei%20HVs%20der%20Deka.pdf

Die Abstimmungsergebnisse der Deka Investment für Januar bis Juli 2021 sind unter folgendem Link verfügbar:

- https://www.deka.de/site/dekade_privatkunden_site/get/documents_E-219202461/dekade/medienpool_dekade/privatkunden/dokumente/%C3%9Cber%20uns/grunds%C3%A4tze-abstimmungspolitik/Abstimmungsergebnisse%20Deka%20Investment%20GmbH%202021.pdf

Europäischer Transparenz Kodex für Nachhaltigkeitsfonds Version 4.0

Deka EURO STOXX 50[®] ESG UCITS ETF

Eurosif und die nationalen Sustainable Investment Foren (sifs) verpflichten sich zu folgenden Punkten:

- Eurosif ist verantwortlich für die Verwaltung und Veröffentlichung des Transparenz Kodex.
- Für Deutschland, Österreich, Liechtenstein und die Schweiz ist das Forum Nachhaltige Geldanlagen (FNG) e.V. der zentrale Ansprechpartner.
- Eurosif und das FNG veröffentlichen die Antworten zum Transparenz Kodex auf ihren Webseiten.
- Eurosif vergibt in Kooperation mit dem FNG ein „Transparenzlogo“ an diejenigen Fonds, die den Kodex befolgen und eine entsprechende Antwort eingereicht haben. Das Logo kann zu Werbezwecken genutzt werden, wobei die Anweisungen aus dem Logo-Spezifikations-Manual zu beachten sind und der Kodex auf dem neuesten Stand sein muss. Der Kodex ist jährlich zu aktualisieren.

Eurosif verpflichtet sich, den Kodex regelmäßig zu überarbeiten. Dieser Prozess wird offen und inklusiv gestaltet. **Eurosif**

Eurosif – kurz für European Sustainable and Responsible Investment Forum – ist ein europaweiter Zusammenschluss, der es sich zur Aufgabe gemacht hat, Nachhaltigkeit durch die Finanzmärkte Europas zu fördern.

Eurosif funktioniert als Partnerschaft der europäischen nationalen Sustainable Investment Forums (SIFs) mit Unterstützung und Beteiligung seiner Mitglieder. Die Mitglieder decken alle Bereiche entlang der Wertschöpfungskette der nachhaltigen Finanzbranche ab. Weitere Mitglieder kommen aus den Ländern, in denen kein SIF existiert.

Institutionelle Investoren sind genauso vertreten wie Asset Manager, Vermögensverwalter, Nachhaltigkeits-Research-Agenturen, wissenschaftliche Institute und Nichtregierungsorganisationen. Über seine Mitglieder repräsentiert Eurosif ein Vermögen in Höhe von rund einer Billion Euro. Die Eurosif-Mitgliedschaft steht allen Organisationen in Europa offen, die sich Nachhaltigen Geldanlagen verschrieben haben.

Eurosif ist als wichtige Stimme im Bereich nachhaltiger und verantwortlicher Investments anerkannt. Zu seinen Tätigkeitsbereichen zählen Public Policy, Research und der Aufbau von Plattformen, um Best Practices im Bereich Nachhaltiger Geldanlagen zu fördern. Weitere Informationen finden Sie unter www.eurosif.org.

Derzeit gehören zu den nationalen Sustainable Investment Foren (SIFs):

- Dansif, Dänemark
- Finsif, Finnland
- Forum Nachhaltige Geldanlagen* (FNG) e.V., Deutschland, Österreich, Liechtenstein und die Schweiz
- Forum per la Finanza Sostenibile* (FFS), Italien
- Forum pour l'Investissement Responsable* (FIR), Frankreich
- Norsif, Norwegen
- Spainsif*, Spanien
- Swesif*, Schweden
- UK Sustainable Investment and Finance Association* (UKSIF), Großbritannien
- Vereniging van Beleggers voor Duurzame Ontwikkeling* (VBDO), Niederlande

*Mitglied von Eurosif

Sie können Eurosif unter +32 (0)2 743-2947 oder per E-Mail unter contact@eurosif.org erreichen.

Eurosif A.I.S.B.L.

Avenue Adolphe Lacomblé 59
1030, Schaerbeek

FNG

Das Forum Nachhaltige Geldanlagen (FNG), der Fachverband für Nachhaltige Geldanlagen in Deutschland, Österreich, Liechtenstein und der Schweiz, repräsentiert mehr als 200 Mitglieder, die sich für mehr Nachhaltigkeit in der Finanzwirtschaft einsetzen. Dazu zählen Banken, Kapitalanlagegesellschaften, Rating-Agenturen, Finanzberater und wissenschaftliche Einrichtungen. Das FNG fördert den Dialog und Informationsaustausch zwischen Wirtschaft, Wissenschaft und Politik und setzt sich seit 2001 für verbesserte rechtliche und politische Rahmenbedingungen für nachhaltige Investments ein. Das FNG verleiht das Transparenzlogo für nachhaltige Publikumsfonds, gibt die FNG-Nachhaltigkeitsprofile und die FNG-Matrix heraus und ist Gründungsmitglied des europäischen Dachverbandes Eurosif.

Das Forum Nachhaltige Geldanlagen erreichen Sie unter +49 (0)30 264 70 544 oder unter office@forum-ng.org

Europäischer Transparenz Kodex für Nachhaltigkeitsfonds Version 4.0

Deka EURO STOXX 50[®] ESG UCITS ETF

Forum Nachhaltige Geldanlagen e.V.
Motzstraße 3 SF
D-10777 Berlin

Weitere Informationen zu Eurosif und zum Europäischen Transparenz Kodex für Nachhaltigkeitsfonds finden Sie unter www.euro-sif.org und unter www.forum-ng.org.

Haftungsausschluss – Eurosif übernimmt keine Verantwortung oder gesetzliche Haftung für Fehler, unvollständige oder irreführende Informationen, die von den Unterzeichnern in ihrer Stellungnahme zum europäischen Transparenz Kodex für nachhaltige Publikumsfonds bereitgestellt werden. Eurosif bietet weder Finanzberatung an, noch unterstützt es spezielle Geldanlagen, Organisationen oder Individuen. Bitte beachten Sie auch den Disclaimer unter www.forum-ng.org/de/impressum.html.



DekaBank
Deutsche Girozentrale
Mainzer Landstraße 16
60325 Frankfurt
Postfach 11 05 23
60040 Frankfurt

Telefon: (0 69) 7147 - 0
Telefax: (0 69) 7147 - 1376
www.deka.de

 **Finanzgruppe**